

# Österreichischer Weißschwanz EE



**Herkunft:** Österreich, im Raum Salzburg, sowie im angrenzenden Oberösterreich vor mehr als 100 Jahren gezüchtet.  
**Standardbestimmende Instanz:** Österreich.

**Gesamteindruck:** Eine vitale, mittelstarke Feldtaube, stets glattköpfig.

## **Rassemerkmale:**

**Kopf:** Länglich gerundet, mit leicht betonter Stirn, nur glattköpfig.

**Schnabel:** Mittellang, bei Rot und Gelb hell, bei den anderen Farbschlägen dunkel

**Augen:** Orangerfarbig bis rot

**Augenrand:** Schmal und fein im Gewebe, bei roten und gelben blass bis rötlich, bei den anderen Farbschlägen grau bis schwarz.

**Hals:** Mittellang, breit in Schulter und Brust übergehend, Kehle gut ausgeschnitten.

**Brust:** Breit, harmonisch gerundet.

**Rücken:** Über den Schultern breit, leicht abfallend.

**Schwanz:** Nicht zu lang, gut geschlossen, mit breiter Feder.

**Flügel:** Gut geschlossen, am Schwanz getragen.

**Beine:** Kurz, unbefiedert.

**Gefieder:** Glatt, fest anliegend.

### **Farbenschläge:**

**Blau:** Blau mit weißen Binden, blau-geschuppt, blau gehämmert,  
Blau mit bronze marmorierten Binden  
marmorierten Binden, blau bronze marmoriert geschuppt,  
mit oder ohne Finkenzeichnung ( die Grundfarbe ist stahlblau)

**Schwarz:** Schwarz mit weißen Binden, Schwarz ohne Binden,  
Schwarz geschuppt,  
Schwarz mit bronze marmorierten Binden,  
schwarz bronze marmoriert  
geschuppt, mit oder ohne Finkenzeichnung.

**Rot u. Gelb:** Rot und gelb ohne Binden

### **Farbe und Zeichnung:**

**Blau:** Ein sattes Blau, (**stahlblau**) rein und klar,  
(am Hals mit grünem Käferglanz)  
wobei die 0.1 meist etwas dunkler sind. Binden  
möglichst schmal und  
durchgehend, (reinweiß) mit schwarzem Saum,  
bei Jungtieren etwas Rostanflug gestattet.  
Bei den bronze marmoriert bindigen und geschuppten müssen  
die Innenfahnen der Handschwingen, bräunliche Farbe aufweisen.

Die Geschuppten etwas hart in Zeichnung,  
auf noch stahlblauen Grund,  
am Steiß gerade abgesetzt. 12 weiße breite Schwanzfedern.  
Der Keil stets färbig. (bei Täubinnen etwas dunkler gestattet)

**Schwarz:** Tiefschwarz, mit grünem Käferglanz, ohne Beimischung  
von violetter Farbe,  
geschuppte und weißbindige mit reinen Binden.

Schwarz mit bronze marmorierten Binden,  
schwarz bronze marmoriert

geschuppt, mit oder ohne Finkenzeichnung.

Bei bronze marmoriert bindigen und geschuppten müssen  
die Innenfahnen der Handschwinge bräunliche Farbe aufweisen.

Der Keil tief schwarz.

**Rot u. Gelb:** Ein sattes Rot, bzw. Gelb, einschließlich Bauch und Keil.

Bei Jungtieren dürfen die äußeren Federn des Schwanzes  
(Ortfedern) färbig sein.

**(Dies gilt bei allen Farbenschlägen)**

### **Grobe Fehler:**

Zu schwacher, oder zu starker Körper, fleckiger oder heller Schnabel  
bei blau und schwarz gefärbten,

stark angelaufener Schnabel bei rot und gelb gefärbten.

Pfeffer in den Binden oder Schuppung,

Rost in den Binden und Schuppung,

bei weißbindigen, mangelhafte Finkenzeichnung, weiß in After und Keil,  
weiße Hosen und Schnippe,

weniger als 12 weiße Schwanzfedern, außer bei Jungtieren

ganzlose Farben, zu helle Grundfarbe der stahlblauen, zu weiche Feder.

### **Bewertung:**

Gesamteindruck - Farbe - Zeichnung - Körperstärke - Kopf - Schnabelfarbe -  
Augenfarbe - Augenrand

**Ringgröße: 7 mm**

Farbentauben 2021